

Information zur Datenerhebung nach Art. 13 DSGVO

Datenschutzhinweis zur Erfassung von persönlichen Daten im Online-Kundenportal Abfallwirtschaft

Die Abfallwirtschaft und Stadtreinigung Heidelberg bietet den Heidelberger Grundstückseigentümerinnen und Grundstückseigentümern ein Online-Kundenportal Abfallwirtschaft an. Mit diesem Portal können diese einen Einblick in ihr persönliches Kundenkonto für die Abfall- und Gehwegreinigungsgebühren nehmen.

In diesem Zusammenhang werden personenbezogene Daten erhoben und verarbeitet. Da diese Vorgänge unter die Datenschutz-Grundverordnung der EU fallen, erhalten Sie hier die nach Artikel 13 DSGVO für eine faire und transparente Verarbeitung notwendigen Informationen.

Verantwortlich für die Datenerhebung	Stadt Heidelberg Abfallwirtschaft und Stadtreinigung Hardtstraße 2, 69124 Heidelberg Tel. 06221 58-29999 abfallwirtschaft@heidelberg.de www.heidelberg.de
Datenschutzbeauftragte	Claudia von Taschitzki Rohrbacher Str. 12 69115 Heidelberg Tel. 06221/5812580 datenschutz@heidelberg.de
Verarbeitete personenbezogene Daten	Es werden folgende Daten von Ihnen erhoben: Name, Anschrift, Telefonnummer, E-Mail-Adresse, Vertragskontonummer, Geschäftspartnernummer, Bankverbindung (bei SEPA-Mandat), Firma oder andere Unternehmens- oder Gesellschaftsbezeichnung
Zweck/e der Datenverarbeitung, Rechtsgrundlage	Die personenbezogenen Daten werden auf der Grundlage von Artikel 6 Absatz 1 Buchstabe e in Verbindung mit Abs. 3 Datenschutz-Grundverordnung (DSGVO) in Verbindung mit dem Kommunalabgabengesetz Baden-Württemberg (KAG) und der Abgabenordnung (AO) sowie der Satzung über die Gebühren für die Benutzung der abfallwirtschaftlichen Einrichtungen der Stadt Heidelberg für Zwecke der Abfallgebührenveranlagung erhoben und verarbeitet.
Weitergabe von Daten	Ihre personenbezogenen Daten werden weitergegeben an „Komm.ONE“, Anstalt des öffentlichen Rechts, welche die Daten zur Auftragserfassung und Zahlungsabwicklung im Auftrag der Stadt Heidelberg verarbeitet. Sollten Sie uns ein SEPA-Lastschriftmandat zur Abbuchung erteilt haben, werden Zahlungsdaten an Banken übermittelt.
Übermittlung an Drittländer	Eine Datenübermittlung an Drittstaaten erfolgt nicht.

Dauer der Datenspeicherung	<p>Ihre personenbezogenen Daten werden solange gespeichert, wie sie für die oben genannten Zwecke erforderlich sind. Die Daten werden jedoch spätestens nach der Auswertung eines Kalenderjahres wieder gelöscht.</p>
Rechte der Betroffenen	<p>Sie haben nach der DSGVO verschiedene Rechte. Einzelheiten ergeben sich insbesondere aus Artikel 15 bis 18 und 21 DSGVO.</p> <p>Recht auf Auskunft über die Verarbeitung personenbezogener Daten (Art. 15 DSGVO) Sie können Auskunft über Ihre von uns verarbeiteten personenbezogenen Daten verlangen. In Ihrem Auskunftsantrag sollten Sie Ihr Anliegen präzisieren, um uns das Zusammenstellen der erforderlichen Daten zu erleichtern. Daher sollten in dem Antrag möglichst genaue Angaben gemacht werden über die eine Auskunft gewünscht wird.</p> <p>Recht auf Berichtigung (Art. 16 DSGVO) Sollten die Sie betreffenden Angaben nicht (mehr) zutreffend sein, können Sie eine Berichtigung verlangen. Sollten Ihre Daten unvollständig sein, können Sie eine Vervollständigung verlangen.</p> <p>Recht auf Löschung („Recht auf Vergessenwerden“) (Art. 17 DSGVO) Sie können die Löschung Ihrer personenbezogenen Daten verlangen. Ihr Anspruch auf Löschung hängt u. a. davon ab, ob die Sie betreffenden Daten von uns zur Erfüllung unserer gesetzlichen Aufgaben noch benötigt werden.</p> <p>Recht auf Einschränkung der Verarbeitung (Art. 18 DSGVO) Sie haben das Recht, eine Einschränkung der Verarbeitung der Sie betreffenden Daten zu verlangen. Die Einschränkung steht einer Verarbeitung nicht entgegen, soweit an der Verarbeitung ein wichtiges öffentliches Interesse (z. B. gesetzmäßige und gleichmäßige Besteuerung) besteht.</p> <p>Widerspruchsrecht (Art. 21 DSGVO) Sie haben das Recht, aus Gründen, die sich aus Ihrer besonderen Situation ergeben, jederzeit der Verarbeitung der Sie betreffenden Daten zu widersprechen. Allerdings können wir dem nicht nachkommen, wenn an der Verarbeitung ein überwiegendes öffentliches Interesse besteht oder eine Rechtsvorschrift uns zur Verarbeitung verpflichtet (z. B. Erhebung von Abfallgebühren).</p>
Recht auf Widerruf bei Einwilligung	<p>Sie können die Einwilligung in die Datenverarbeitung jederzeit für die Zukunft widerrufen - Art. 7 Abs. 3 DSGVO.</p>
Beschwerderecht bei der Aufsichtsbehörde	<p>Wenn Sie der Auffassung sind, dass wir Ihrem Anliegen nicht oder nicht in vollem Umfang nachgekommen sind, können Sie sich außerdem beim Landesbeauftragten für den Datenschutz und die Informationsfreiheit, Lautenschlagerstraße 20, 70173 Stuttgart, Telefon: 0711 615541-0, E-Mail: poststelle@fdi.bwl.de beschweren.</p>

Weitere Informationen zum Datenschutz im Internetauftritt der Stadt Heidelberg finden Sie in der allgemeinen Datenschutzerklärung der Stadt Heidelberg unter www.heidelberg.de.